



# KLÄNGE, DIE BRÜCKEN BAUEN

## *Das Musikjahr 2024 der Frauenkirche Dresden*

**Von Bach bis Dvořák, von Mozart bis Ravel, von Mendelssohn Bartholdy bis Avital: Das Musikjahr 2024 der Frauenkirche schlägt zahlreiche Klangbrücken. Gäste aus dem In- und Ausland sowie die hauseigenen Ensembles lassen ein farbenreiches musikalisches Mosaik im Klangraum Frauenkirche entstehen.**

»Im Musikprogramm 2024 brechen wir bewusst Grenzen auf und zeichnen Verbindungslinien zwischen Epochen und Genres, Religionen und Kulturen«, erklärt Maria Noth, Geschäftsführerin der Stiftung Frauenkirche Dresden.

»An diesem Menschen verbindenden Ort spiegeln sowohl die kleinen kammermusikalischen, als auch die größeren, sinfonischen Formate wider, dass Musik eine Art dritten Raum, einen Ort der Begegnung zu schaffen vermag.«

Das Jahresprogramm 2024 mit mehr als 100 Terminen verspricht Vielfalt und Qualität. Das Publikum kann aus über 40 Konzerten, 35 Orgelabenden, 19 Sonntagsmusiken sowie 10 Kinderangeboten wählen.

### **FREUNDSCHAFTEN**

Dem Gedanken folgend, dass Musik immer neue Begegnungen schafft, die uns bereichern und begleiten, suchte Artistic Director **Daniel Hope** für die von ihm kuratierten Konzerte sowohl nach Werken als auch nach Künstlerinnen und Künstlern, die dem Dresdner Publikum ein Quell der Freude und Inspiration sein werden – so wie sie es ihm seit Langem sind.

»Bei der Konzeption des neuen Konzertjahres der Frauenkirche leitete mich die Frage, was mir Freundschaften auf ganz unterschiedlichen Ebenen bedeuten: künstlerisch, persönlich und biografisch. Dabei kristallisierten sich besondere Programme heraus, bei denen ich so viele musikalische Freunde wie nie zuvor einbinden konnte«, so Daniel Hope. Zu erleben sind daher zahlreiche Musikerinnen und Musiker aus Deutschland, Europa, Asien und Amerika, mit denen Daniel Hope seit sehr langer Zeit –

teils seit Beginn ihrer Karrieren – zusammenarbeitet. So lässt die großartige japanische Geigerin **Midori** mit dem **Prague Philharmonia Orchestra** den tschechischen Nationalkomponisten Antonin Dvořák neu entdecken. Das weltweit für seine Mozart-Interpretationen gefeierte **Wiener Kammerorchester** gestaltet zusammen mit dem Pianisten **Sebastian Knauer** – seinerseits für seine feinsinnigen Bach-Aufnahmen hochgelobt – einen Abend mit Musik der beiden Großmeister. Werken unterschiedlichster Musikepochen verleiht der israelische Mandolinenspieler **Avi Avital** einen wunderbar transparenten Klang. Nachdenklich wird es am 9. November, wenn Mitglieder der **Berliner Philharmoniker** zum Gedenken an die Reichspogromnacht u. a. Werke von Viktor Ullmann und Erwin Schulhoff musizieren, die an der Grenze des Lebens entstanden.

Vielfältig sind auch die Programme, die Daniel Hope selbst gestaltet. Mit seinem **Zürcher Kammerorchester**, dessen feiner Klang und einzigartiges Zusammenspiel das hiesige Publikum immer wieder begeistert, bringt er u. a. Mozarts Violinkonzert Nr. 5, Beethovens »Kreutzer-sonate« und Vivaldis »Vier Jahreszeiten« zu Gehör. Beim Programm »Irish Roots« nimmt er uns mit auf eine sehr persönliche Reise zu seinen musikalischen und familiären Wurzeln. Die Brücke ins Heute schlägt er mit einem Abend, an dem er mit zwei Teilnehmern seiner »Hope Academy« musiziert.

### **NEUE PERSPEKTIVEN GEWINNEN**

Musik in der Frauenkirche soll 2024 immer wieder über das Vertraute hinaus gehen. Mit **Till Brönner** und dem Zürcher Kammerorchester verschwimmen die Grenzen zwischen Jazz und klassischer Musik, ebenso wie beim Konzert der großartigen jungen Trompeterin **Lucienne Renaudin Vary** und dem **Orchestre de Chambre de Paris**. Das als »Orchester der Stimmen« bekannte Vokalensemble **Chanticleer** aus San Francisco präsentiert ein reiches Chorrepertoire von William Byrd bis Queen, von

romantischen Werken bis Vocal Jazz. Beim Wiederhören mit dem **Al Ol Ensemble** und **l'arte del mondo** unter **Yair Dalal** verschmelzen europäische und jüdisch-arabische Nachtmusiken miteinander.

Ein besonderes Highlight wird die Bach-Nacht im September. In einem Wandelkonzert, bei dem **Frauenkirchenkantor Matthias Grünert** und Daniel Hope mit vielen weiteren Künstler\*innen zusammenarbeiten, können die Gäste »von Acht bis Mitternacht« die Vielfalt des Schaffens Johann Sebastian Bachs an unterschiedlichsten Aufführungsorten entdecken: von der Unterkirche bis zur Wendelrampe, vom Altarplatz bis zum Hauptkuppelraum.

Erstmals stellt ein Abend den Tanz in den Mittelpunkt. Mit **Sahar Damoni** ist eine Grenzgängerin zu Gast: Die palästinensische Christin mit israelischem Pass choreografiert und vertanzte die physischen, emotionalen und spirituellen Herausforderungen, die sich ihr als Künstlerin und Frau in einer traditionellen arabischen Gesellschaft stellen.

## MUSICA SACRA

Den kirchenmusikalischen Klang der Frauenkirche prägen auch 2024 die eigenen Ensembles in qualitätvoller Weise. Unter der Leitung von Frauenkirchenkantor Matthias Grünert gestalten **Chor, Kammerchor** und **ensemble frauenkirche dresden** neben ihren gottesdienstlichen Verpflichtungen mehr als 25 Angebote aus – vom kurzweiligen Familienkonzert bis zur abendfüllenden Aufführung. »Wir freuen uns, dass wir im Herzen Dresdens die reiche Musikgeschichte dieser Stadt immer wieder lebendig erzählen dürfen«, so Frauenkirchenkantor Matthias Grünert.

Der Kammerchor präsentiert neben den großen Bach-Vokalwerken Johannespassion, h-Moll Messe und Weihnachtssoratorium zudem das Fauré-Requiem und Rossinis »Petite Messe solennelle«, der Chor führt u. a. Mendelssohns »Paulus« und als klangvollen Premiere zum Kirchweihfest Reichas »Te Deum« auf. Beständiger musikalischer Partner beider Chöre bleibt das ensemble frauenkirche dresden, welches viele Konzerte mit sinfonischem Repertoire des 18. und 19. Jahrhunderts stimmig bereichert. Darüber hinaus arbeiten die Chöre projektbezogen mit weiteren Instrumentalensembles wie der **Chursächsischen Philharmonie Bad Elster**, der **Jenaer Philharmonie**, dem **Philharmonischen Orchester Altenburg-Gera** und **Instrumenta Musica** zusammen.

An der Kern-Orgel wird auch 2024 ein breites Werkspektrum von der Renaissance bis zur Moderne geboten, präsentiert u. a. von internationalen Gästen wie dem Hamburger Michel-Organisten und gebürtigen Norweger **Magne H. Draagen**, der Französin **Sophie Véronique Cauchefer-Choplin**, den Schweizer Organisten **Christoph Schönfelder** und **Benjamin Righetti** sowie dem Österreicher **Johannes Zeinler**.

## DIE NÄCHSTE GENERATION

Jungen Talenten am Beginn verheißungsvoller Karrieren bieten die Young Artist-Konzerte ein Podium. Zu entdecken gibt es bspw. den usbekischen Pianisten **Nuron Mukumi**, das Dresdner Streicher-Geschwisterpaar **Charlotte und Friedrich Thiele** und den spanischen Geiger **Francisco Fullana**. An die nächste Publikumsgeneration richten sich die Veranstaltungen der Reihe »Musikalisches Klassenzimmer«, die speziell für Grundschüler\*innen konzipiert sind sowie ein Familienkonzert mit KiKa-Moderator **Juri Tetzlaff**.

## TRAGFÄHIGE PARTNERSCHAFTEN

Bei der Gestaltung eines solch umfangreichen Jahresprogramms sind Kooperationen besonders wichtig. »Die Stiftung Frauenkirche Dresden dankt von Herzen all ihren Sponsoren, Förderern sowie den privaten Spenderinnen und Spendern. Diese Unterstützung und bürgerschaftliche Teilhabe sind die Grundpfeiler unserer gemeinnützigen Stiftung«, erklärt Maria Noth.

»Wir realisieren die vielen und vielseitigen Konzerterlebnisse in unserem Gotteshaus ohne öffentliche Zuschüsse. Ohne projektbezogene Förderungen durch die Sparkassen-Finanzgruppe, die Ostsächsische Sparkasse Dresden, die Sparkassen-Versicherung Sachsen, die HDI Vertriebs AG und die Kulturstiftung Dresden der Commerzbank wäre das qualitätvolle Programm nicht möglich; ebenso wenig wie ohne die Mitwirkung von Kulturpartnern wie den Dresdner Musikfestspielen, der Philharmonie Dresden, dem Heinrich Schütz Musikfest, dem Staatsschauspiel Dresden und der Musikhochschule Carl Maria von Weber. Wir schätzen uns glücklich, diesen Kreis an Unterstützern um uns zu wissen«, betont die Stiftungsgeschäftsführerin.

## ANGEBOTE & VORVERKAUFSSTART

Um dem immer wieder geäußerten Wunsch nach einem früheren Konzertbeginn zu begegnen, starten – in Abhängigkeit von der sonstigen Kirchräumnutzung – mehr als die

Hälfte der Abendkonzerte des Musikjahres 2024 bereits 19 Uhr oder 19:30 Uhr. Um andererseits das Konzerterlebnis zu erweitern, werden zahlreiche Veranstaltungen durch informative Konzerteinführungen oder Möglichkeiten zur persönlichen Begegnung mit den Künstler\*innen im Anschluss bereichert.

Detaillierte Informationen zu allen Konzerten enthält die **Jahresprogrammbroschüre »Musik 2024«** sowie der ausführliche Online-Kalender auf der Frauenkirchen-Webseite.

Der **Ticketvorverkauf** startet für die Mehrzahl der Veranstaltungen am **02. Oktober 2023 um 10 Uhr**. Die Ticketpreise bewegen sich wie im Vorjahr zwischen 10€ und 95€; verschiedene Angebote vergünstigen den Konzertbesuch: So reduziert sich mit dem Bonusprogramm Frauenkirchenkarte der Ticketpreis ab dem dritten Konzertbesuch um 25 Prozent; Bewohner\*innen des Elblandes zwischen Torgau und Pirna können preiskategorieunabhängig bei fünf Konzerten für 20 € Plätze buchen. Junge Konzertgäste bis 27 Jahre sowie Studierende erhalten einen 50-prozentigen Nachlass.

---

#### Weitere Informationen online unter

[www.frauenkirche-dresden.de/musikjahr-2024](http://www.frauenkirche-dresden.de/musikjahr-2024)

#### Bildmaterial für Ihre Berichterstattung

[www.frauenkirche-dresden.de/presse](http://www.frauenkirche-dresden.de/presse)

---

#### INFORMATIONEN ZUR STIFTUNG FRAUENKIRCHE DRESDEN

Die gemeinnützige Stiftung Frauenkirche Dresden, die heute das Leben in der Frauenkirche gestaltet und den Erhalt des Gotteshauses sichert, wurde 1994 durch den Freistaat Sachsen, die Landeshauptstadt Dresden und die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens gemeinschaftlich errichtet. Gemäß ihres Stiftungsauftrages lädt die Stiftung Menschen verschiedener Kulturen und Religionen in das nach Krieg und Zerstörung und Zeiten der Mahnung wiedererrichtete und 2005 wiedergeweihte Gotteshaus ein: zu Gottesdiensten und Konzerten, Gebet und Stille, Besichtigung und Dialog.

Der Wiederaufbau wurde durch die einzigartige Spendenbereitschaft von Menschen aus aller Welt ermöglicht. Die Frauenkirche ist somit ein Gotteshaus von vielen für viele. Hieraus abgeleitet, stellt sich die Stiftung Frauenkirche Dresden in den Dienst der Aufgabe, die Menschen verbindende Botschaft von Frieden und Versöhnung aus der Frauenkirche heraus und als Teil einer internationalen Gemeinschaft in die Zukunft zu tragen. Auch dafür ist die sich selbst tragende Stiftung auf finanzielle und ideelle Unterstützung angewiesen.

[www.frauenkirche-dresden.de](http://www.frauenkirche-dresden.de)

#### KONTAKT

**Grit Jandura**

Pressesprecherin | Referentin Medien und Digitales

**Telefon** +49 (351) 656 06 120

**Mobil** +49 173 75 44 739

**E-Mail** [presse@frauenkirche-dresden.de](mailto:presse@frauenkirche-dresden.de)

## Wir danken unseren zahlreichen Freunden und Förderern:

Die **Sparkassen-Finanzgruppe** präsentiert die Aufführung der »Festlichen Adventsmusik« am 30. November 2024.



Die **Ostsächsische Sparkasse Dresden** unterstützt das Konzert von MIDORI und dem Prague Philharmonia Orchestra am 09. März 2024.



Die **Sparkassen-Versicherung Sachsen** unterstützt die Aufführung »Advent mit Harmonic Brass« am 02. Dezember 2024.



Die **HDI Vertriebs AG** unterstützt die Adventliche Renaissancemusik am 01. Dezember 2024.



Die **Kulturstiftung Dresden der Commerzbank** unterstützt Konzerte für Kinder und Jugendliche sowie die Reihe »Young Artists«.



Das **Dresden Townhouse a Vagabund Club** ist Partner der »Director's Lounge« von Artistic Director Daniel Hope.



Das **Augustiner an der Frauenkirche** unterstützt die Künstlergespräche mit Frauenkirchenkantor Matthias Grünert.



## Wir danken unseren Kooperationspartnern:

Das Musikprogramm an der Frauenkirche wird von vielen getragen. Wir danken allen Kooperationspartnern, die ihre eigenen musikalischen Akzente in den Klangraum Frauenkirche hineinbringen. Das Konzertprogramm wird durch die gemeinnützige Stiftung Frauenkirche Dresden ohne öffentliche Fördermittel realisiert. Umso dankbarer sind wir allen Spender\*innen, Förderern und Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung.



# Rabatte & Ermäßigungen

## DRESDEN ELBLAND TICKET

Als Zeichen der Verbundenheit mit den Menschen, die den Wiederaufbau der Frauenkirche mit wachem Interesse begleitet haben und seither Anteil am Leben in der Frauenkirche nehmen, macht die Stiftung Frauenkirche Dresden im Konzertjahr 2024 ein besonderes Angebot:

**An fünf verschiedenen Konzertabenden erhalten Dresdner\*innen und Bewohner\*innen des Dresdner Elblandes pro Veranstaltung bis zu zwei Karten zum Preis von jeweils 20€.<sup>1</sup>**

### SA • 10. FEBRUAR • 19:30 UHR

#### Erinnern – Versöhnen – Zukunft gestalten

Gabriel Fauré Requiem

Jenaer Philharmonie | Leitung: Frauenkirchenkantor Matthias Grünert

### FR • 26. APRIL • 19:30 UHR

#### AVI AVITAL!

Mandoline: Avi Avital | Klavier: Omer Klein

### SA • 29. JUNI • 19 UHR

#### A Night in the Desert

The Al Ol Ensemble | l'arte del mondo

Leitung: Yair Dalal, Werner Ehrhardt

### FR • 30. AUGUST • 19:30 UHR

#### BACH & MOZART!

Werke von Johann Sebastian Bach und Wolfgang Amadeus Mozart

Klavier & Leitung: Sebastian Knauer | Wiener Kammerorchester

### SA • 5. OKTOBER • 19:30 UHR

#### Messe in h-Moll

Johann Sebastian Bach Messe in h-moll BWV 232

Solist\*innen | Kammerchor der Frauenkirche

ensemble frauenkirche dresden

Leitung: Frauenkirchenkantor Matthias Grünert



## ERMÄSSIGUNGEN

50% Ermäßigung in allen Preiskategorien (für Preiskategorien von Fremdveranstaltern gelten deren Vorgaben) gegen Nachweis der Ermäßigungsberechtigung für

- junge Leute bis 27 Jahre
- Studierende
- Dresden-Pass-Inhaber\*innen
- Schwerstbehinderte ab 80% (GdB) zzgl. Begleitperson (auf den vorgesehenen Plätzen)

## FRAUENKIRCHENKARTE

25% Nachlass ab dem Kauf von Tickets für drei Musikveranstaltungen der Stiftung Frauenkirche Dresden im Kalenderjahr (max. vier Tickets pro Veranstaltung)

## KOOPERATIONEN

Im Jahr 2024 führt die Stiftung Frauenkirche Dresden ihre Kooperation mit der Sächsischen Zeitung weiter. **SZ-Card** Inhaber erhalten pro Ticket 20% Nachlass auf den regulären Kartenpreis.<sup>2</sup>

# Reservierungen Buchungen

## Ticketservice der Stiftung Frauenkirche Dresden

Georg-Treu-Platz 3 (1. Etage) • 01067 Dresden

Mo – Fr 10 – 17 Uhr

Telefon 0351 65606-701

ticket@frauenkirche-dresden.de

www.frauenkirche-dresden.de/kalender

## VORVERKAUFSSTART

Montag, 2. Oktober 2023, 10 Uhr

*Nicht  
verpassen!*

<sup>1</sup> Gegen Vorlage eines Adressnachweises beim Ticketservice der Stiftung Frauenkirche Dresden nach Verfügbarkeit im Vorverkauf. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

<sup>2</sup> Nur an den WK-Stellen der Stiftung Frauenkirche Dresden und seitens der Stiftung Frauenkirche Dresden eigenveranstalteten Konzerten außerhalb der Advents- bzw. Weihnachtszeit. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

# Worte zur Musik

## Konzerteinführungen

Erfahren Sie vor Ihrem Konzerterlebnis mehr über die Werke, Komponist\*innen, Instrumente und Ausführenden.

**Künstlergespräche mit  
Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**  
im Hauptraum

**SA • 10. FEBRUAR • 18:30 UHR**  
Erinnern – Versöhnen – Zukunft gestalten

**SA • 26 OKTOBER • 18:30 UHR**  
REFORMATION!

**SA • 16 NOVEMBER • 18 UHR**  
Zeit und Ewigkeit

**Orgelkonzerteinführungen mit  
den Organist\*innen**  
in der Unterkirche

**MI • 21. FEBRUAR • 19.15 UHR**  
Deutsche Orgelromantik | Frauenkirchenkantor Matthias Grünert

**MI • 10. APRIL • 19.15 UHR**  
Opernhafes und Konzertantes | Jan Ernst

**MI • 19. APRIL • 18:45 UHR**  
Lydia Schimmer zieht alle Register | Lydia Schimmer

**MI • 22. MAI • 19.15 UHR**  
Volksmusik in der Kunstmusik | Magne H. Draagen

**MI • 12. JUNI • 19.15 UHR**  
Jubilare 2024 | Holger Gehring

**MI • 03. JULI • 19.15 UHR**  
La Creation | Sophie Véronique Cauchefer-Choplin

**MI • 24. JULI • 19:15 UHR**  
Von der Transkription zur Komposition | Benjamin Righetti

**MI • 02. AUGUST • 18:45 UHR**  
Alize Mendizabal zieht alle Register | Alize Mendizabal

**MI • 14. AUGUST • 19:15 UHR**  
Von der Donau an die Elbe | Johannes Zeinler

**MI • 02. OKTOBER • 19:15 UHR**  
Bach meets Modern | Christoph Schönfelder

**MI • 01. NOVEMBER • 18:45 UHR**  
Sebastian Heindl zieht alle Register | Sebastian Heindl

**MI • 20. NOVEMBER • 19:15 UHR**  
Imposantes und Impressionistisches | Stephan Leuthold

## Zum Konzernachklang

Kommen Sie Im Anschluss an ausgewählte Konzerte in jeweils besonderem Ambiente ins Gespräch.

**Director's Lounge mit  
Daniel Hope**  
im Townhouse Dresden a Vagabond Club

Dresden  
**Townhouse**  
VAGABOND CLUB

Lassen Sie den Konzertabend nicht mit dem verklungenen Schlussapplaus enden: In unmittelbarer Nähe der Frauenkirche bietet die Director's Lounge mit Daniel Hope an zwei Abenden die Gelegenheit, in der wunderschönen Atmosphäre der Dachbox des Townhouse Dresden A Vagabond Club sowohl mit dem gefragten Musiker als auch mit anderen Konzertgästen persönlich ins Gespräch zu kommen.

**FR • 06. SEPTEMBER • 19:30 UHR**  
Hope Academy in Concert

**FR • 13. DEZEMBER • 19:30 UHR**  
Klangbrücken – Daniel Hope | Irish Roots

**Künstlergespräche mit  
Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**  
im nahe gelegenen Augustiner an der Frauenkirche –  
mit Fassbieranstich



**SA • 15. JUNI**  
ROSSINI! | Petite Messe solennelle

**SA • 05 OKTOBER**  
Messe in h-Moll

**SO • 28. APRIL**  
Spaur-Messe KV 258

sowie nach den Sonntagsmusiken am

**SO • 19. MAI** Bach-Kantaten zur Pfingstzeit

**SO • 09. JUNI** »Jauchzet Gott in allen Landen«

**SO • 16. JUNI** Utrechter Te Deum

**SO • 25. AUGUST** Festmusik für zwei Trompeten und Orgel

**SO • 8. SEPTEMBER** Romantische Chormusik zur Sommerzeit

**SO • 06. OKTOBER** Theresien-Messe

**SO • 27. OKTOBER** Jan Dismas Zelenka